

Modulbeschreibung

Master of Science FH in Nursing

Klinisches Assessment Advanced

Die BScN-Grundlagen des klinischen Assessments werden im eigenen beruflichen Umfeld intensiv trainiert. Der Arbeitsort wird damit zum Lernort. Die Trainingserfahrungen reflektieren die Studierenden mit den Dozierenden und Mitstudierenden, u.a. in Fallbesprechungen. Ziel ist, dass die Studierenden die Untersuchungstechniken sicher und zügig bei Patient/innen einsetzen und die Ergebnisse präzise kommunizieren können.

Die Anamnese und Körperuntersuchung (klinisches Assessment) ist die wichtigste Quelle primär subjektiver und objektiver klinischer Daten. Sie gehört daher heute in der Schweiz bereits zum Standard in der Fachhochschulausbildung für Pflege (BScN) und in zahlreichen Weiterbildungen auf Hochschulstufe. Mit dem klinischen Assessment erwerben Pflegefachpersonen eine gemeinsame professionelle Sprache mit ihren engsten klinischen Partnern, der Ärzteschaft. Allerdings ermöglichen die meisten Studiengänge nicht genügend Training, um Routine und Sicherheit bei der Körperuntersuchung und der Interpretation von Befunden in der Praxis zu erlangen. Dies wird mit diesem Modul und weiteren fünf nachfolgenden Modulen ermöglicht. Das Training findet an der Hochschule, aber vor allem in der Pflegepraxis statt. Die erlangten Kompetenzen sind zentral, um Gesundheitsbeschwerden zeitnah zu erkennen und kompetent und zügig mit der (Haus-)Ärztenschaft sowie im interprofessionellen Team zu kommunizieren.

Handlungskompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> ■ ein symptomfokussiertes klinisches Assessment (Anamnese und Körperuntersuchung) bei Patient/innen sicher und effizient durchzuführen ■ die erhobenen Befunde systematisch und schnell zu bündeln sowie verständlich mit Fachleuten im Gesundheitswesen, v.a. mit der (Haus)Ärztenschaft, zu kommunizieren ■ aufgrund aller genutzten Informationsquellen diagnostische und therapeutische Hypothesen zu erstellen, diese zu priorisieren und zu begründen ■ wirksame Handlungsschritte zu veranlassen und damit die Therapiedurchführung zu optimieren.
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ■ Klinisches Assessment bei den wichtigsten onkologischen, rheumatologischen, kardiologischen, pneumologischen, neurologischen, mentalen und endokrinen Erkrankungen ■ Interpretation von Befunden im Zusammenhang mit pathophysiologischen Veränderungen ■ Symptomfokussiertes, klinisches Assessment bei den häufigsten Beschwerden, u.a. kardiopulmonale Symptome, Depression, Schwindel, Atemnot, Schmerzen, Fieber ■ Einfühlsame Kommunikation mit Patient/innen während der Untersuchung und der Anamnese
Lehr- und Lernmethoden	Lehrgespräche, Skills Lab, Fallbesprechungen, ärztliches Mentorat, Peer Mentoring in der Praxis, Mentorat durch erfahrene Patient/innen oder Angehörige, angeleitetes Selbststudium, klinisches Portfolio
Leistungsnachweis / Modulabschluss	Peer-Hospitation und schriftliche Arbeit
Ausgewählte Literatur	Füessli, H. & Middeke, M. (2014). Anamnese und klinische Untersuchung. (5. aktualisierte Auflage). Stuttgart: Thieme. Schober, M. & Affara, F. (Hrsg.) (2008). Advanced Nursing Practice. Bern: Hans Huber.
Modulverantwortung	Christine Rex, RN, MScN, Studiengangleitung DAS FH in Complex Care, Leitung Pflege, Spitex Knonauer Amt

Dozierende	Regula Kaufmann, Dr. med., Hausärztin, Centramed Zug Lyn Lindpaintner, Pflegefachfrau, Dr. med., Geriaterin, Geriaterin und Internistin, Medical Director of Elder Care Service, Concord Hospital/New Hampshire, USA Ute Lohmeyer, Pflegefachfrau, Dr. med., FMH Anästhesiologie und FMH Intensivmedizin, Hausärztin
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrung in der Körperuntersuchung basierend auf den Grundlagen des Klinischen Assessments (Bachelor Niveau) ■ Aktualisierte pathophysiologische Kenntnisse ■ BScN oder MScN Abschluss mit einem Modulumfang von mind. 5 ECTS im Klinischen Assessment ■ Absolvent/innen mit BScN, MScN oder Höfa 2 Abschluss ohne Klinisches Assessment absolvieren vor Studienbeginn ein entsprechendes Modul im Umfang von mind. 5 ECTS ■ Berufstätigkeit von mindestens 30% mit vorwiegend direktem Patient/innenkontakt
Modulcode	MAS_CC_001
Modultyp	Pflichtmodul im Schwerpunkt „Clinical Excellence“
Modulreihenfolge	Modul 2 im MScN Studienbereich „Klinische Pflegeexpertise“
Lernzeit/ECTS	150 Stunden, 5 ECTS
Modulkosten	Pauschale für Gesamtstudiengang
Unterrichtssprache	Deutsch für die meisten Lehrgespräche (Ausnahmen auf Englisch), Deutsch (für Leistungsnachweis)